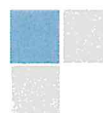


2017

2. Halbjahresbericht

Jugendhilfe



Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	5
Überblick über das Ergebnisbudget	5
Überblick über das investive Finanzbudget	7
Differenzierte Jahresergebnisse	8
Glossar	11

SCHLAGZEILEN

36200 Jugendarbeit

Die Ferienpassaktion wurde von den KoordinatorInnen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2017 organisiert. Die Aufmachung des Ferienpasses incl. Gutscheine ist bei den Eltern sehr gut angekommen. Die Angebote des Ferienpasses waren nach Altersgruppen sortiert. Besonders die Gruppe der 8-14 Jährigen haben die Angebote, die von der Offenen Kinder- und Jugendarbeit organisiert wurden sehr gut angenommen. Die Angebote für die älteren Jugendlichen (ab 14 Jahre) wurden nicht so gut angenommen. Hier wollen die OrganisatorInnen 2018 versuchen, mit einem veränderten Angebot mehr Jugendliche zu erreichen.

Produkt 36300 – Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

	2015	2016	2017	Bemerkungen zum Berichtsjahr 2017
§19 SGB VIII Wohnform für Eltern und Kind	9 Fälle/ 15 Personen	6Fälle/ 10 Personen	6 Fälle/ 11 Personen	Hier werden Mutter und Kind gezählt. Es gibt allerdings zwei Fälle, wo die Eingliederungshilfe die Unterbringung der Mutter finanziert und wir die Kosten für das Kind tragen.
§27 SGB VIII Hilfen zur Erziehung wie z.B. Clearing oder Aufsuchende Familientherapie	64 Fälle/ 85 Hilfen	108 Fälle/ 116 Hilfen	44 Fälle/ 52 Hilfen	
§29 SGB VIII Soziale Gruppenarbeit	2	2	1	
§30 SGB VIII Erziehungsbeistandschaft	31	64	80	davon 12 unbegleitete Flüchtlinge, die als Volljährige in den Unterkünften noch nachbetreut wurden.
§31 SGB VIII Sozialpädagogische Familienhilfe	90 Familien/ 175 Kinder	96 Familien/ 164 Kinder	112 Familien/ 201 Kinder	
§32 SGB VIII	6	2	2	
§33 SGB VIII Unterbringung in einer Pflegestelle	38	33	39	davon 4 Kinder in eigener Kostenträgerschaft
§34 SGB VIII Heimerziehung	73	68	66	davon 3 Jugendliche im betreutem Wohnen
§35 SGB VIII Intensive Einzelfallbetreuung	6	39	46	davon 42 UMAs stationär
§35 a SGB VIII Eingliederungshilfe	48 Fälle/ 63 Hilfen	48 Fälle /73 Hilfen	52 Fälle/64 Hilfen	davon 7 stationäre Hilfen
§42 SGB VIII Inobhutnahmen	33	56	49	davon 8 UMAs
Fallzahlen Jahressumme	400	522	497	

UMA= minderjährige unbegleitete Flüchtlinge bzw. junge Volljährige, die minderjährige unbegleitete Flüchtlinge gewesen sind.

Die Zahlen im Bereich stationäre Unterbringungen nach §34 SGB VIII sind rückläufig. Es ist jedoch in Einzelfällen eine große Herausforderung eine Einrichtung zu finden, die die vielschichtige Problematik mit den Jugendlichen bearbeiten können.

Stand 28.02.2018

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 4100 Jugendamt 2017

Werte in TE	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	9.106,3	8.708,5	-397,8	9.224,7	9.338,4		9.338,4	113,7
11 Personalaufwendungen	3.691,0	3.636,0	-55,0	3.771,4	3.870,3		3.870,3	98,9
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457,7	242,2	-215,5	454,0	194,6		194,6	-259,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	160,5	160,5		121,5	121,5		121,5	
15 + Transferaufwendungen	8.643,2	7.624,2	-1.019,0	8.730,8	8.067,5		8.067,5	-663,3
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	367,8	358,7	-9,1	367,8	370,2		370,2	2,4
17 = Ordentliche Aufwendungen	13.320,2	12.021,6	-1.298,6	13.445,5	12.624,1		12.624,1	-821,4
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]	-4.213,9	-3.313,1	900,8	-4.220,8	-3.285,8		-3.285,8	935,0
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-4.213,9	-3.313,1	900,8	-4.220,8	-3.285,8		-3.285,8	935,0
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]					-2,6		-2,6	-2,6
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber-	-4.213,9	-3.313,1	900,8	-4.220,8	-3.288,3		-3.288,3	932,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-38,0	-38,0		-38,0	-38,0		-38,0	
= Ergebnis	-4.251,9	-3.351,1	900,8	-4.258,8	-3.326,3		-3.326,3	932,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	68,36	72,44	30,63	68,61	73,97		73,97	-13,84

Ergebnisübersicht 4100 Jugendamt 2017

Werte in T€	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
TPL.36200 : Jugendarbeit	-108,8	-78,7		-78,7	30,1
TPL.36300 : Leistungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe	-1.606,0	-599,3		-599,3	1.006,7
TPL.36600 : Einrichtungen der Jugendarbeit	-2.544,0	-2.648,3		-2.648,3	-104,3
GESAMT41	-4.258,8	-3.326,3		-3.326,3	932,5

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 4100 Jugendamt 2017

Werte in T€	Plan 2017	Reste 2016	Gesamt 2017	Ist 2017	Aufträge 2017	Ist + Aufträge 2017
785100 : Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen		9,4	9,4		9,4	9,4
785127 : HB-Investitionen JFH Holzwurm	30,0		30,0			
785195 : Neubau Jugendhaus Harksheide	40,0		40,0			
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	70,0	9,4	79,4		9,4	9,4
34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit [(= Zeilen 27 bis 33)]	96,4	12,7	109,1	20,2	9,4	29,6
35 = Saldo aus Investitionstätigkeit [(= Zeilen 26 und 34)]	-96,4	-12,7	-109,1	-20,2	-9,4	-29,6

DIFFERENZIIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 36200 Jugendarbeit 2017

Werte in TE	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	12,8	19,9	7,1	12,8	15,4		15,4	2,6
11 Personalaufwendungen	15,7	14,5	-1,2	16,1	14,1		14,1	-2,0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33,2	14,6	-18,6	33,2	16,3		16,3	-16,9
14 + bilanzielle Abschreibungen								
15 + Transferaufwendungen	71,7	67,5	-4,2	71,7	63,7		63,7	-8,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,6		-0,6	0,6				-0,6
17 = Ordentliche Aufwendungen	121,2	96,7	-24,5	121,6	94,1		94,1	-27,5
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]	-108,4	-76,8	31,6	-108,8	-78,7		-78,7	30,1
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-108,4	-76,8	31,6	-108,8	-78,7		-78,7	30,1
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]								
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber- = Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen = Ergebnis	-108,4	-76,8	31,6	-108,8	-78,7		-78,7	30,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	10,56	20,54	-28,75	10,53	16,41		16,41	-9,63

Ergebnis 36300 Leistungen d. Kinder- Jugend- u. Familienhilfe 2017

Werte in TE	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	8.765,4	8.409,0	-356,4	8.885,1	9.129,7		9.129,7	244,6
11 Personalaufwendungen	1.426,2	1.397,0	-29,2	1.457,0	1.537,6		1.537,6	80,6
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239,4	64,2	-175,2	234,4	46,3		46,3	-188,1
14 + bilanzielle Abschreibungen	10,2	10,2		8,6	8,6		8,6	
15 + Transferaufwendungen	8.336,0	7.315,3	-1.020,7	8.449,1	7.776,3		7.776,3	-672,8
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	342,0	338,6	-3,4	342,0	360,2		360,2	18,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	10.353,8	9.125,4	-1.228,4	10.491,1	9.729,0		9.729,0	-762,1
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]	-1.588,4	-716,4	872,0	-1.606,0	-599,3		-599,3	1.006,7
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-1.588,4	-716,4	872,0	-1.606,0	-599,3		-599,3	1.006,7
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]								
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber- = Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen = Ergebnis	-1.588,4	-716,4	872,0	-1.606,0	-599,3		-599,3	1.006,7
Aufwandsdeckungsgrad [%]	84,66	92,15	29,01	84,69	93,84		93,84	-32,09

Kommentar:

Die Ausgaben im Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge fallen geringer aus, da nur noch vereinzelt minderjährige unbegleitete Flüchtlinge nach Norderstedt kommen.

Hier sind die Mehrausgaben von 27.727€ für die Ev. Beratungsstelle für Familien in Norderstedt des Diakonischen Werkes Beschluss 17/0422 Jugendhilfeausschusssitzung am 14.09.2017 enthalten.

Die Kosten für Heimerziehung §34 SGB VIII sind 500.000€ unter dem Ansatz, da nur vereinzelt minderjährige unbegleitete Flüchtlinge nach Norderstedt gekommen sind und da die Hilfen für die minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge über den §35SGB VIII intensive sozialpädagogische Einzelfallhilfen finanziert wurden. (siehe auch Schalgzeilen).

Ergebnis 36600 Einrichtungen d. Jugendarbeit 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	328,1	279,7	-48,4	326,8	193,2		193,2	-133,6
11 Personalaufwendungen	2.249,1	2.224,4	-24,7	2.298,3	2.318,5		2.318,5	20,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	185,1	163,4	-21,7	186,4	132,0		132,0	-54,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	150,3	150,3		112,9	112,9		112,9	
15 + Transferaufwendungen	235,5	241,4	5,9	210,0	227,5		227,5	17,5
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	25,2	20,0	-5,2	25,2	10,0		10,0	-15,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.845,2	2.799,6	-45,6	2.832,8	2.801,0		2.801,0	-31,8
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]	-2.517,1	-2.519,9	-2,8	-2.506,0	-2.607,8		-2.607,8	-101,8
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-2.517,1	-2.519,9	-2,8	-2.506,0	-2.607,8		-2.607,8	-101,8
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]					-2,6		-2,6	-2,6
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber-	-2.517,1	-2.519,9	-2,8	-2.506,0	-2.610,3		-2.610,3	-104,3
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-38,0	-38,0		-38,0	-38,0		-38,0	
= Ergebnis	-2.555,1	-2.557,9	-2,8	-2.544,0	-2.648,3		-2.648,3	-104,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	11,53	9,99	106,14	11,54	6,90		6,90	420,26

Schlagzeilen

Ereignisse, die für die Haushaltsentwicklung eine wesentliche Rolle spielen oder für die Produktentwicklung von besonderer Bedeutung sind.

Plan

Aktuelle Werte aus dem Haushaltsplan (auf dem jeweiligen Nachtragsniveau).

Ist

Werte, die tatsächlich bis zum Stichtag des Berichts gebucht worden sind.

Aufwandsdeckungsgrad

Verhältnis von ordentlichen Erträgen zu ordentlichen Aufwendungen. Durch die Kennzahl wird angegeben, in welchem Maße die Erträge aus dem ordentlichen Geschäft die dort entstandenen Aufwände decken können. Fachbereiche, deren Aufwandsdeckungsgrad unter 100% liegt, benötigen allgemeine Deckungsmittel aus Steuern zur Finanzierung des Restdefizits.

Ertrag

Wertanstieg der Verwaltung (erhöht das Eigenkapital):

Steuern u. ähnliche Abgaben

Steuerarten, Familienleistungsausgleich

Zuwendungen u. allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen, Fehlbetragszuweisungen, Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Zuweisungen u. Zuschüsse, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen im Sozialbereich

sonstige Transfererträge

z.B. Leistungen v. Sozialleistungsträgern u. Pflegeversicherungsträgern, privaten Personen als Aufwandsersatz oder Kostenbeitrag

öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich

privatrechtliche Leistungsentgelte

z.B. Mieten, Pachten, Verkauf von Vorräten wie Drucksachen etc., Ersatz für Schadensfälle

Kostenerstattungen u. Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Umlagen wie Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenerstattung von Eigenbetrieben

sonstige ordentliche Erträge

z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus Verkauf von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen, Erträge aus Auflösung v. sonstigen

Sonderposten, z.B. Dauergrabpflege, Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus Zuschreibungen

Aufwand

Werteverbrauch durch die Verwaltung (verringert das Eigenkapital):

Personalaufwendungen

Direkte Bezüge der Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen u. der gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- u. Beihilferückstellungen

Versorgungsaufwendungen

Wie Personalaufwendungen, aber für ehemalige Beschäftigte

Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Mieten u. Pachten, Bewirtschaftungsaufwand, Fahrzeughaltung, Materialbeschaffung, Aufwand für Inanspruchnahme von Dienstleistungen

bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Sach-, Finanzanlagen und Umlaufvermögen

Transferaufwendungen

Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, soziale Leistungen an natürliche Personen, Gewerbesteuer- und allgemeine Umlagen

sonstige ordentliche Aufwendungen

Personalnebenkosten, z.B. Trennungsgeld, pauschalierter Auslagenersatz, Umzugskosten
Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit, z.B. Sitzungsgelder, Wahlhelferentschädigung
Geschäftsaufwand, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen f. Aufwendungen
Dritter, Bußgelder, Zuführungen zu Rückstellungen

ILV

Interne Leistungsverrechnung zwischen einzelnen Produkten (z.Zt. nur Reinigungsdienst und Bauhof). Dies sind Leistungen, die nur für den internen Verbrauch in der Verwaltung erzeugt werden.